



Protokollauszug

aus der
25. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport
vom 21.06.2022

öffentlich

Top 4.3 Anfrage von Herrn Sima zum Anwahlverhalten und Steuerung bei ersten Klassen in Potsdam

Frau Lauffer erläutert, dass mit Stand 09.05.2022 20 Kinder noch nicht mit einem Schulplatz versorgt waren, da weder Erst- noch Zweitwunsch realisiert werden konnte. Es standen zum gleichen Zeitpunkt noch 100 freie Schulplätze, verteilt auf 10 Schulen zur Verfügung. In Rücksprache mit den Eltern und Familien konnten die Schüler*innen mit stadtweiten freien Plätzen versorgt werden.

Frau Aabel ergänzt, dass man im Sozialraum Babelsberg mit der Schule am Filmpark Babelsberg die Situation entzerrt habe, um die bedarfsgerechte Versorgung abzudecken. Im Grundschulbereich kann man sich die Schule frei aussuchen, was meistens in Wohnnähe erfolge. Dies gelinge gut und sei bedarfsdeckend.

Herr Sima fragt, ob man an den dauerhaften Zügigkeiten der Schulen festhalten wolle und Veränderungen nur Ausnahmefälle seien. Frau Aabel antwortet, dass man dies nicht grundsätzlich ausschließen könne, man das aber im Sinne der Kinder und Eltern verhindern wolle.